

An alle Lehrstühle  
der Naturwissenschaftlich-Technischen Fakultät  
der Universität Siegen

**Der Dekan**  
Prof. Dr. Holger Schönherr

**57068 Siegen**  
**Telefon +49 271 740-4411**  
**Telefax +49 271 740-2648**  
[dekan@nt.uni-siegen.de](mailto:dekan@nt.uni-siegen.de)  
<http://www.uni-siegen.de>

**Siegen, 23. Juli 2018**

— **Gerätezentrum für Mikro- und Nanoanalytik (MNaF)**  
Einrichtung & Angebote, Drittmittelinwerbung, Danksagung

Liebe Kolleginnen und Kollegen,  
liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,

— in dieser Mitteilung möchten wir Sie über das 2014 gegründete Gerätezentrum für Mikro- und Nanoanalytik (MNaF) informieren. Das MNaF, hervorgegangen aus verschiedenen Lehrstühlen und unterstützt durch die Fakultät IV, ist das zentrale Geräte- und Expertisenzentrum für die fortgeschrittene Materialcharakterisierung an der Universität Siegen. Es beheimatet und betreibt wichtige Forschungsgroßgeräte (sowie eine Vielzahl von Geräten zur komplementären Materialcharakterisierung sowie der Probenpräparation) und stellt diese den Mitgliedern der Hochschule und externen Kooperationspartnern für deren Forschung zur Verfügung. Neuigkeiten zu Gerätebeschaffungen, Weiterbildungen und der Öffentlichkeitsarbeit werden regelmäßig auf der Homepage des MNaF veröffentlicht.

Ziele des MNaF sind der wirtschaftliche und zuverlässige Großgerätebetrieb, ein optimaler Methodeneinsatz sowie die bestmögliche wissenschaftliche Betreuung der Gerätenutzer.

Gemäß der Nutzerordnung des MNaF gibt es unterschiedliche Arten des Gerätezugangs:

**Selbstnutzung:** die Untersuchungen werden durch ihre qualifizierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter nach vorheriger Einweisung an den MNaF-Geräten eigenständig durchgeführt. Die methodische Betreuung findet durch die Lehrstühle statt, die die Großgeräte betreiben.

**Diese Art der Nutzung ist für Sie unschlagbar günstig;  
die Einweisung ist kostenlos!**

Ihre Fragen zum Gerätezugang und zu den verbundenen Kosten sowie zu den Messmethoden koordiniert der MNaF-Geschäftsführer Dr. Yilmaz Sakalli ([Sakalli@nt.uni-siegen.de](mailto:Sakalli@nt.uni-siegen.de), -4750).

**Kooperationsmessungen/Service:** hierbei werden die Untersuchungen durch erfahrene Wissenschaftler/innen derjenigen Lehrstühle durchgeführt, die die Geräte betreiben.

Ferner bietet das MNaF wiederkehrende Weiterbildungen zu fortgeschrittenen Methoden der Materialcharakterisierung wie z.B. jährliche REM/TEM-Schools an; die entsprechenden Informationen werden zukünftig über die Homepage des MNaF (sowie per E-Mail) bekanntgegeben.

In der Startphase wurde das MNaF finanziell durch die Fakultät IV unterstützt und auch zukünftig wollen wir für Sie den zuverlässigen Betrieb und die Aktualität der Geräteausstattung sicherstellen. Dabei sind wir auf Ihre Unterstützung angewiesen:

### Einwerbung von Drittmitteln zur Nutzung von MNaF-Großgeräten

Bei DFG-Projektanträgen (DFG-Vordruck 55.04) besteht die Möglichkeit der einfachen Einwerbung zusätzlicher Mittel zur Deckung projektspezifischer Gerätenutzungskosten für die MNaF-Großgeräte. Hierfür sind lediglich i) eine kurze wissenschaftliche Begründung sowie ii) eine einfache Kostenberechnung in ihrem Projektantrag notwendig.

Daher ist in Abstimmung mit dem MNaF-Vorstand und dem Referat Forschungsförderung jede/r Antragsteller/in bei Neu- und Folgeanträgen angehalten, **bei geplanter Gerätenutzung** von dieser Möglichkeit gemäß der MNaF-Nutzerordnung und dem jeweils spezifischen Bedarf Gebrauch zu machen.

Diese Art der Mittelbeantragung in BMBF/BMWi sowie in EU-Projekten wird gerade geprüft. Der derzeitige gangbare Weg ist die Beantragung (projektbezogener, ggf. anteiliger) gerätespezifischer Verbrauchsmittel, die durch die entsprechenden Beschaffungen an das MNaF weitergeleitet werden. Wir bitten Sie, auch diese Art der Unterstützung für das MNaF nach Möglichkeit bei ihrer Antragstellung zu berücksichtigen.

Wir bitten Sie ferner, bewilligte Mittel direkt an den Geschäftsführer des MNaF zu melden.

Rückfragen zum Beispiel zur Antragsgestaltung (Bedarfsanalyse, Kostenschätzung, Begründung, Verbrauchsmittel) beantworten der MNaF-Geschäftsführer Dr. Yilmaz Sakalli ([sakalli@nt.uni-siegen.de](mailto:sakalli@nt.uni-siegen.de), -4750) und Prof. Dr. Benjamin Butz ([benjamin.butz@uni-siegen.de](mailto:benjamin.butz@uni-siegen.de), -3175).

### Danksagung(splicht) bei Nutzung von MNaF-Großgeräten

Diejenigen Nutzer und PIs, die MNaF-Geräte erfolgreich für ihre Forschung einsetzen, sind angehalten, das Gerätezentrum in der Danksagung von Veröffentlichungen, Abschlussarbeiten, und Vorträgen zu erwähnen.

Auf Anfrage des Geschäftsführers wird eine jährliche Aufstellung der entsprechenden Publikationen erstellt. Diese Zuordnung der Publikationen wird zukünftige statistische Auswertungen vereinfachen, die dazu dienen sollen, das Gerätezentrum z.B. durch zusätzliche Einwerbung von DFG-Mitteln weiter auszubauen und somit für die Nutzer noch attraktiver zu machen.

Es werden folgende Formulierungen vorgeschlagen:

**Part of this work was performed at the Micro- and Nanoanalytics Facility (MNaF) of the University of Siegen.**

**Untersuchungen zu dieser Forschungsarbeit wurden am Gerätezentrum für Mikro- und Nanoanalytik (MNaF) der Universität Siegen durchgeführt.**

Wir bitten um Weitergabe dieser Information an alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.



Prof. Dr. Holger Schönherr  
Dekan



Prof. Dr. Benjamin Butz  
Vorsitzender MNaF